

ECK.PUNKT

ENTWURFSPROJEKT IN ECKERNFÖRDE ZWISCHEN NOOR UND OSTSEE

BENITA VON PALUBITZKI UND HANNA VON WALDOW

MIT DER NOORÖFFNUNG MÖCHTEN WIR ECKERNFÖRDE EINE NEUE VERBINDUNG SEINER CHARAKTERISTISCHEN EIGENSCHAFTEN SCHENKEN. DAFÜR WIRD DIE FREIE FLÄCHE ZWISCHEN NOOR UND HAFEN, ANGELEHNT AN DAS HISTORISCHE STADTBILD, DURCH DEN WASSERDURCHBRUCH VERBUNDEN; OSTSEE, HAFEN UND NOOR TREFFEN AUF EINANDER UND EINE NEUE FREIFLÄCHE ENTSTEHET.

PASSEND ZUR NOORÖFFNUNG SCHAFFEN WIR MIT UNSEREM ENTWURF EINE VIELZAHL AN VERBINDUNGEN ZWISCHEN BESTEHENDEN GEGENSÄTZEN. MIT DER GESTALTUNG DER FLÄCHE SOLL DIE OFFENE SEE MIT DEM GESCHLOSSENEN NOOR, WASSER UND LAND, STADTKERN UND BRACHFLÄCHE SOWIE ALT UND JUNG ZUEINANDER GEBRACHT WERDEN ZU EINER NEUEN VIELHEIT. DER ENTWURF SOLL DIE STADT UNTERSTÜTZEN, EINEN NEUEN STADTÜBERGANG ZU FINDEN.

DURCH DIE KOMBINATION VON LANDSCHAFTSGESTALTUNG EINER ERHOLUNGS- UND FREIZEITFLÄCHE MIT EINEM GEBÄUDE MÖCHTEN WIR RAUM UND BEGEGNUNGSMÖGLICHKEIT FÜR MENSCH UND KULTUR IM INNENRAUM SOWIE IM AUßENRAUM BEREITSTELLEN. DABEI SIND UNS DIE WEGGESTALTUNG, VERWEILMÖGLICHKEITEN, DURCHBLICKE UND ACHSEN ZUM STADTKERN UND EIN OFFENES GESAMTBILD WICHTIG. ES ENTSTEHT EINE ARCHITEKTUR DIE ALS RAUM UND BEHAUSUNG VON ELEMENTEN DIENEN KANN UND GLEICHZEITIG DURCH FREIRÄUME ALS LEERE OFFEN BLEIBT.

BEI DER LANDSCHAFTSGESTALTUNG DER FREIEN FLÄCHE STEHT BESONDERS DIE WEGFÜHRUNG IM VORDERGRUND. AN DIESEM WEG ENTLANGLAUFEND FÜHREN BÄNKE, DIE ZUM VERWEILEN, ZUR KOMMUNIKATION UND ZUR BEGEGNUNG EINLADEN. DIESER WEG WIRD VON BÄUMEN BEGLEITET UND FÜHRT DAMIT IM NORDOSTEN DIE HAFENPROMENADE WEITER UND IM SÜDWESTEN SCHLIEßT ER AN DEN NOORWANDERWEG AN. DABEI WIRD DIE KREISFÖRMIGE FORMENSPRACHE DER SITZBÄNKE AN DER BORBYER PROMENADE AUFGENOMMEN. AUßERDEM SIND EIN BAHNÜBERGANG UND EINE BRÜCKE ÜBER DIE NOORÖFFNUNG GEPLANT, SODASS DIE NEUE FLÄCHE ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN BIETET UND ZUR VERBINDUNG ZWISCHEN NOOR, OSTSEE UND HAFEN BEITRÄGT. DABEI ZIEHT SICH DER GEDANKE VON WEG UND GRENZE DURCH DEN ENTWURF. DIE GRENZE IST DABEI NICHT EIN ZERTRENNENDES ELEMENT SONDERN VIELMEHR BEGLEITET SIE ALS NIEDRIGES SITZELEMENT DEN WEG. DIE HALBKREISE DER SITZBÄNKE FINDEN SICH IN DER WEGFÜHRUNG ZWISCHEN GEBÄUDE UND PARKLANDSCHAFT WIEDER, DIE SOMIT EINE VERBINDUNG ZWISCHEN DIESEN DEUTLICH MACHEN. AUCH DIE GLEICHE HOLZMATERIALITÄT (HOLZBEPLANKUNG) DER SITZBÄNKE, WEGE UND TERRASSE DES GEBÄUDES ZEIGEN DIE VERWANDTSCHAFT ZWISCHEN GEBÄUDE UND PARK. INSPIRIERT VON DEN ENTWÜRFEN VON ALDO VAN EYCK BLEIBT DIE FORM SCHLICHT BEI HALBKREISEN UND DER LINIE, DIE SICH UNTERSCHIEDLICH BEGEGNEN UND MIT NÄHE UND FERNE SPIELEN. AM WASSER GEHEN DIE SITZBÄNKE IN EINE INS WASSER RAGENDE TERRASSE ÜBER, DIE GGFLS. AUCH ALS VERANSTALTUNGSORT UND VERSAMMLUNGSORT GENUTZT WERDEN KÖNNEN.

DAS AN DIE MIT SITZTERRASSEN DURCHZOGENE PARKLANDSCHAFT ANSCHLIEßENDE GEBÄUDE FUNGIERT ALS EIN VERANSTALTUNGSORT MIT VERSCHIEDENEN MÖGLICHKEITEN DER BESPIELUNG TEMPORÄRER EVENTS. WIR DENKEN BEISPIELSWEISE AN DAS EINMAL JÄHRLICH IN ECKERNFÖRDE STATTFINDENDE „GREEN SCREEN FESTIVAL“, BEI WELCHEM AN UNTERSCHIEDLICHSTEN STANDORTEN SOWOHL IM AUßEN- ALS AUCH IM INNENBEREICH FILMPROJEKTE PRÄSENTIERT WERDEN. AUCH ANDERE KULTURELLE, IN KLEINEREM RAHMEN GEHALTENE VERANSTALTUNGEN, WIE DIE ÜBLICHERWEISE IM HAUS DER JUGEND AUFGEFÜHRTEN POETRY SLAMS ODER DIE M SPIEKER ABENDLICH GESPIELTE MUSIK, KÖNNEN HIER EINEN ORT ZUR AUSFÜHRUNG UND VIEL ANKLANG FINDEN. DIE FORM DES ENTWORFENEN GEBÄUDES LEITET SICH NEBEN DEN AUS EINIGEN IN DER ECKERNFÖRDER STADT UND UMGEBUNG GEGEBENEN, NATÜRLICHEN BEGEBENHEITEN UND BESTEHENDEN BAUTEN AUS DEN PLÄNEN VON REFERENZARCHITEKTUREN AB. HIERZU DIENTE U.A. STEVEN HOLL MIT SEINEM „HEART HERNING MUSEUM OF CONTEMPORARY ART“ IN DÄNEMARK UND DAS BÜRO DILLER & SCOFIDIO MIT SEINEM PROJEKT „SLOW HOUSE“. ALS GESTALTERISCHE ELEMENTE SOLLTEN HIER DER DURCHGANG UND DER DURCHBLICK, DIE WAND UND DER WEG UND ÖFFNUNGEN UND GESCHLOSSENE RÄUME EINE PRÄGENDE ROLLE SPIELEN. VERWENDUNG FINDEN DIE MATERIALIEN ANTHRAXITFARBENER SICHTBETON, NATURHOLZ, GLAS, TEXTIL UND SAND. DAS GEBÄUDE SOLL MIT DER GEPLANTEN PARKLANDSCHAFT UND DAMIT MIT DER ZUKÜNFTIGEN WASSERFLÄCHE IN BEZUG STEHEN. EINE VERBINDUNG WIRD DURCH DIE ÄHNLICHE FORMSPRACHE GESCHAFFEN; KREISFÖRMIGE SAND-/ KIESWEGE BINDEN DIE ARCHITEKTUR AN DAS BESTEHENDE STRABENNETZ AN. EIN AUF DEM FLÄCHGENEIGTEN DACH ANGELEGTER DÜNENRASEN SOLL AN DEN MARITIMEN STANDORT ERINNERN. EINE GROßE, PARALLEL ZUR NEUEN WASSERFLÄCHE GERICHTETE GLASWAND AUS PFOSTENRIEGELKONSTRUKTION BIETET EINE BREITE AUSSICHTSFLÄCHE. DIESE KANN SO WEIT GEÖFFNET WERDEN, DASS AUßEN- UND INNENBEREICH UND SOMIT KULTUR UND NATUR IN VERBINDUNG TRETEN KÖNNEN. EINE AN DER NÖRDLICHEN INNENWAND ANGEBRACHTE LEINWAND KANN BEI BEDARF HERUNTERGELASSEN UND BESTRAHLT WERDEN. DER ANGRENZENDE OUTDOOR-TERRASSENBEREICH DIENT ALS SITZFLÄCHE FÜR EIN PUBLIKUM. DIESER KANN DURCH EINE AUSFAHRBARE HOLZKONSTRUKTION MIT INTEGRIERTEM SONNENSEGEL VOR REGEN- UND SONNENEINSTRALUNG GESCHÜTZT WERDEN. DIESE IST AN AUF DEM BODEN UND AN DER GEBÄUDEWAND ANGEBRACHTEN SCHIENEN BEFESTIGT. DURCH DIE MÖGLICHE VERBINDUNG DES INNEN- UND AUßENRAUMS ENTSTEHT EINE GROßE, ERWEITERTE NUTZUNGSFLÄCHE.

DER ORT SOLL EINE WOHLFÜHLATMOSPHERE GARANTIEREN UND DEN BISHER UNGENUTZTEN RAUM UND SEINE LEERE MIT LEBEN FÜLLEN.

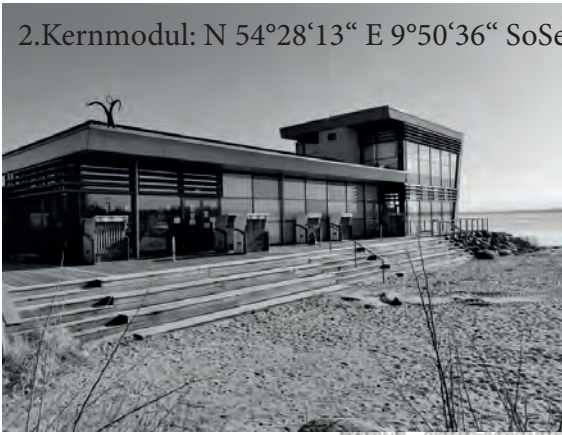


LUFTAUFNAHME ECKERFÖRDE NORD/ÖSTSEE



STANDORT 1

2.Kernmodul: N 54°28'13" E 9°50'36" SoSe2021



BRUNNEN, J. VON DER HAAR



STEVEN HOLL, "HEART" HERNING MUSEUM OF CONTEMPOR. ART, DENMARK



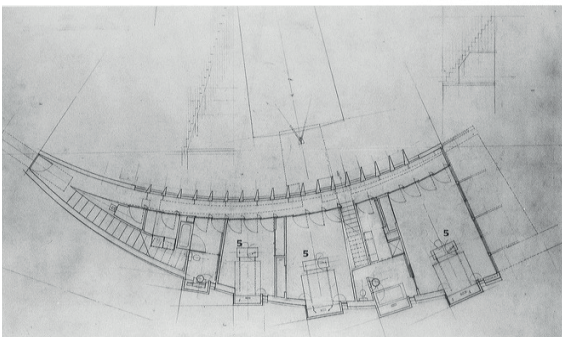
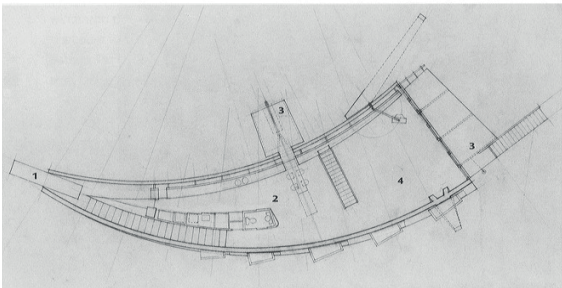
ER OF IN HOUSE, S. HOLL



RICHARD SERVA



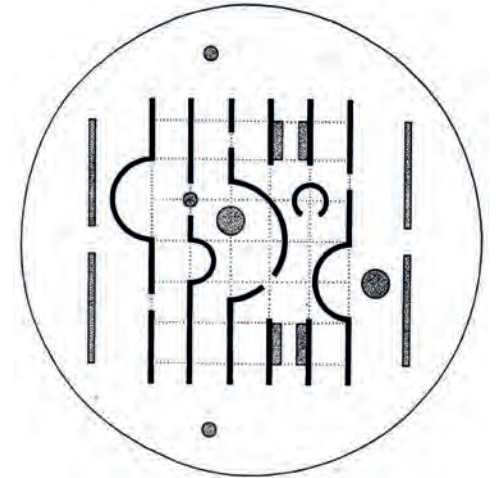
OSTEEDALE



"SLOW HOUSE" DIUER & SOFIDIO



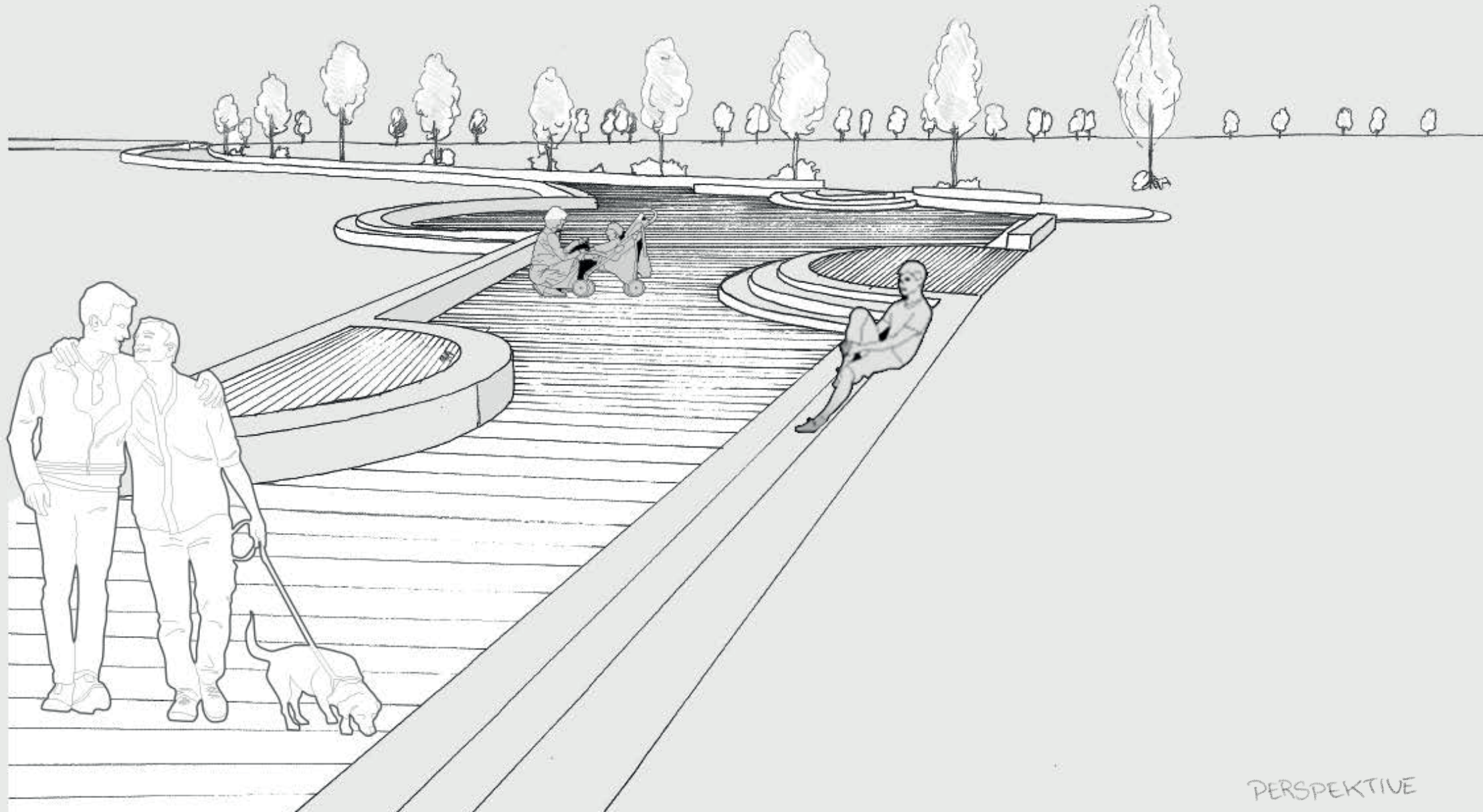
BORBYER TROUBNADT

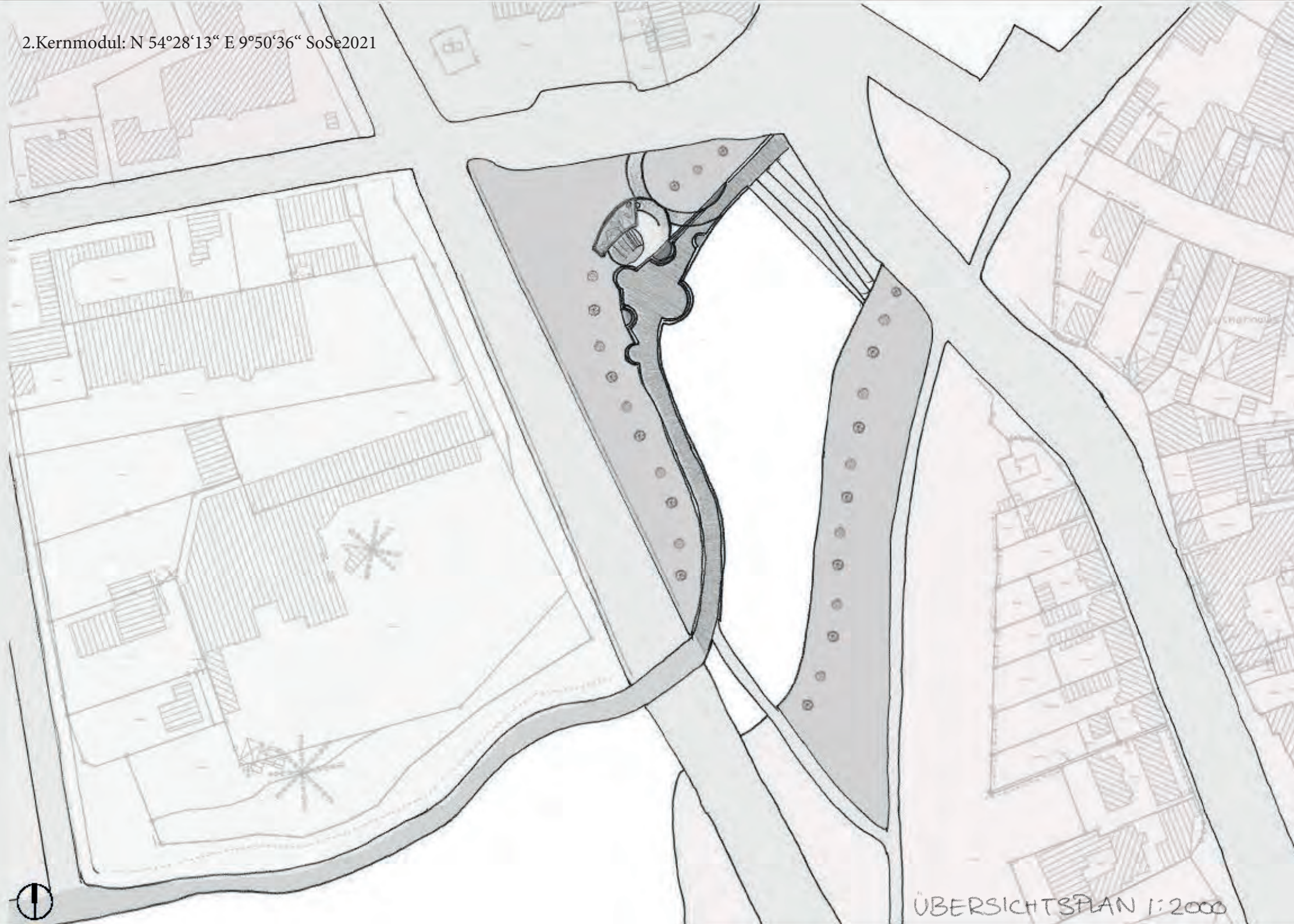


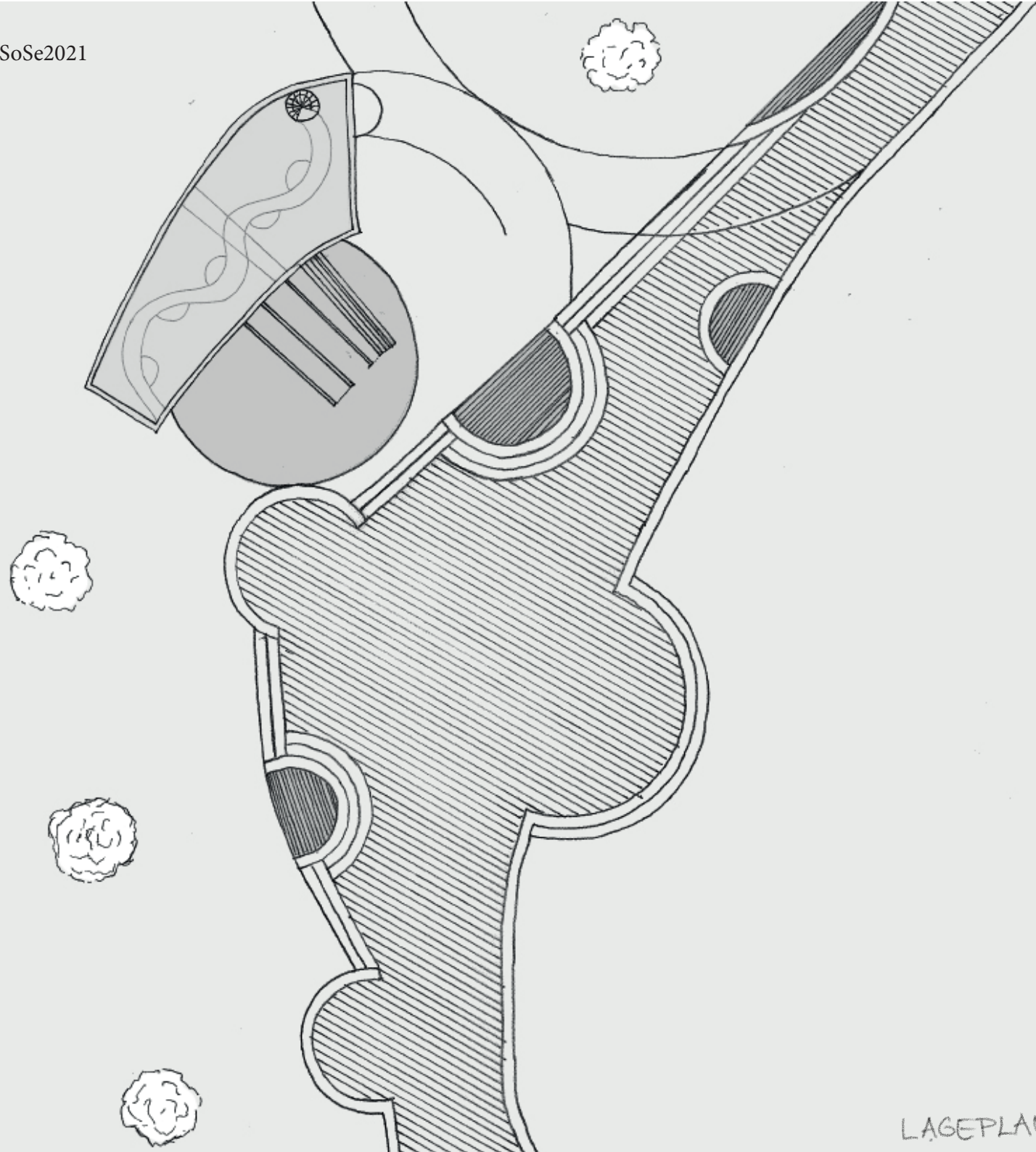
SKULPTUR PAVILION, AIDO VAN EYK

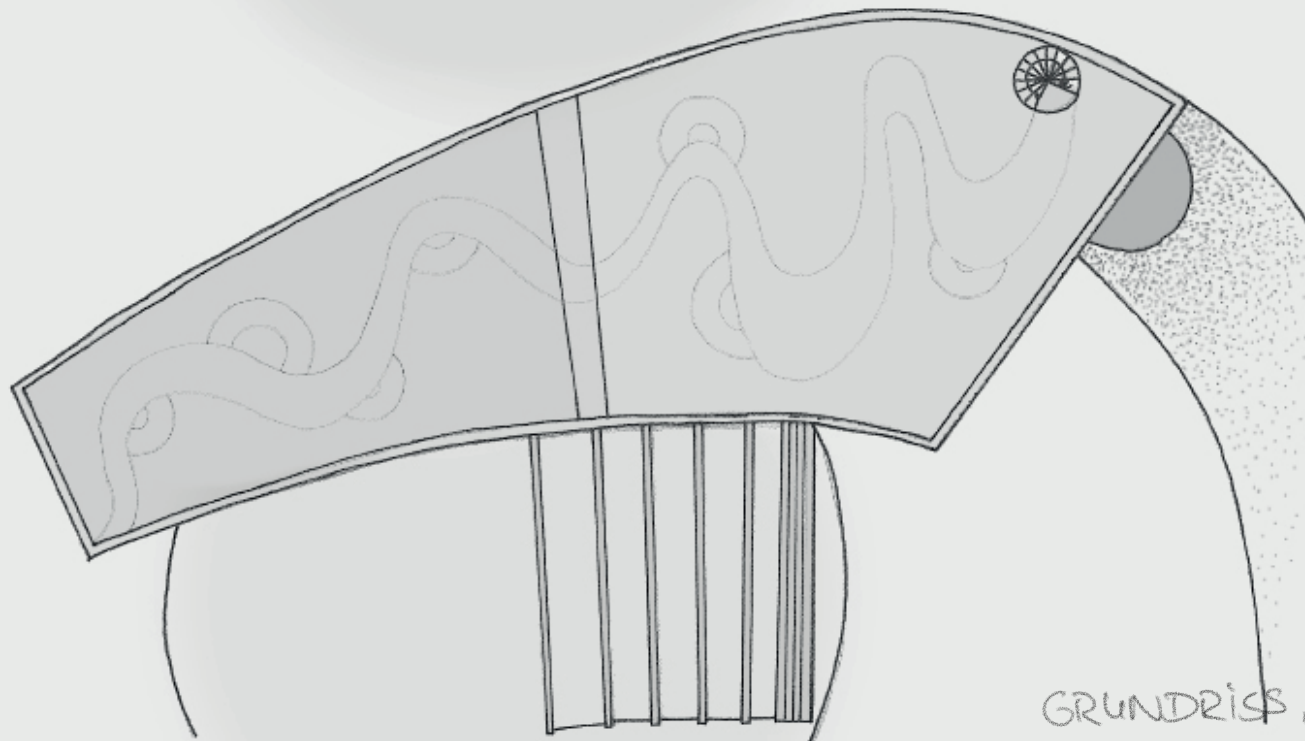
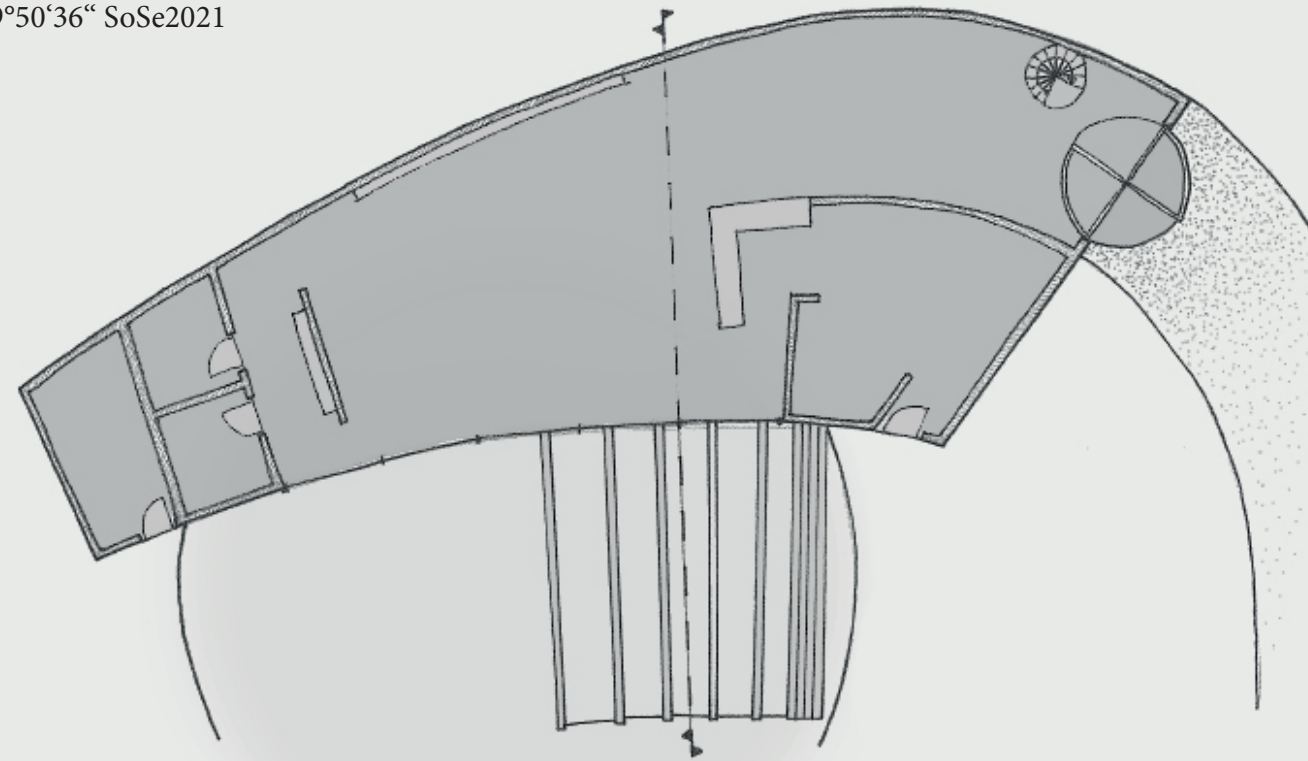


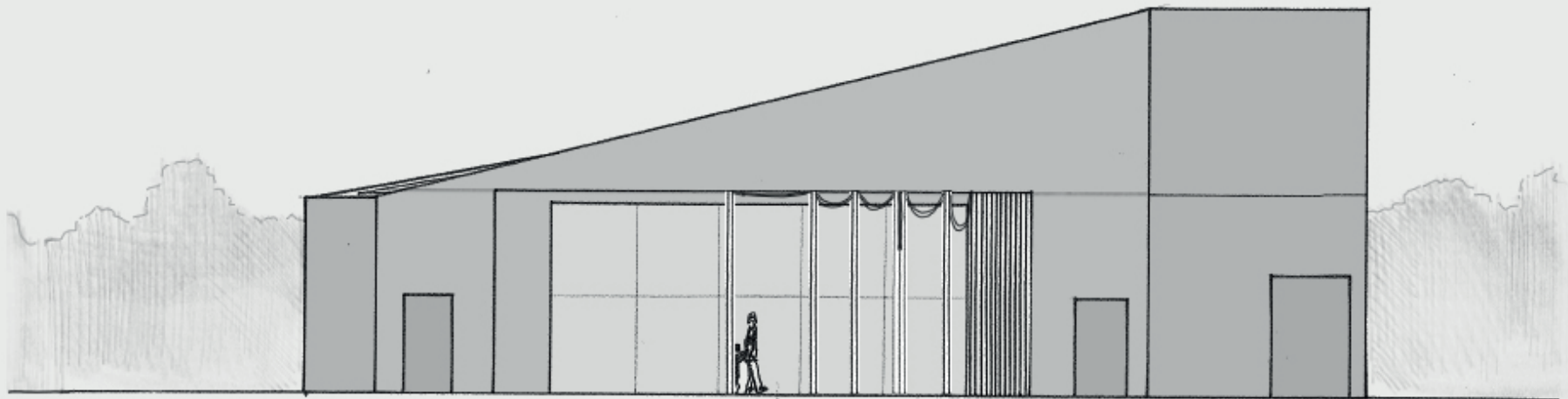
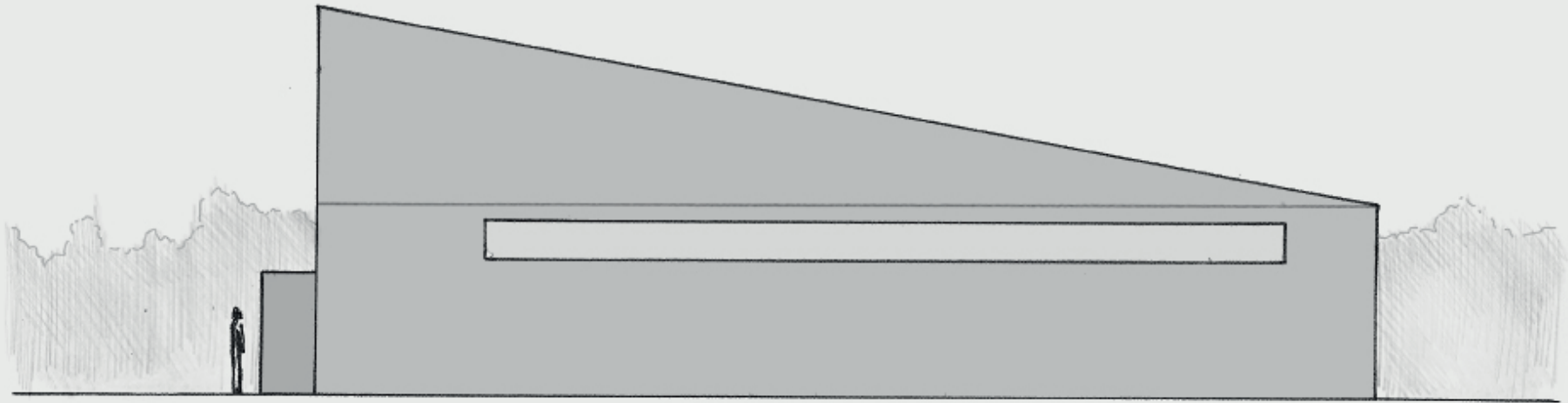
SPIELPLATZ, AIDO VAN EYK

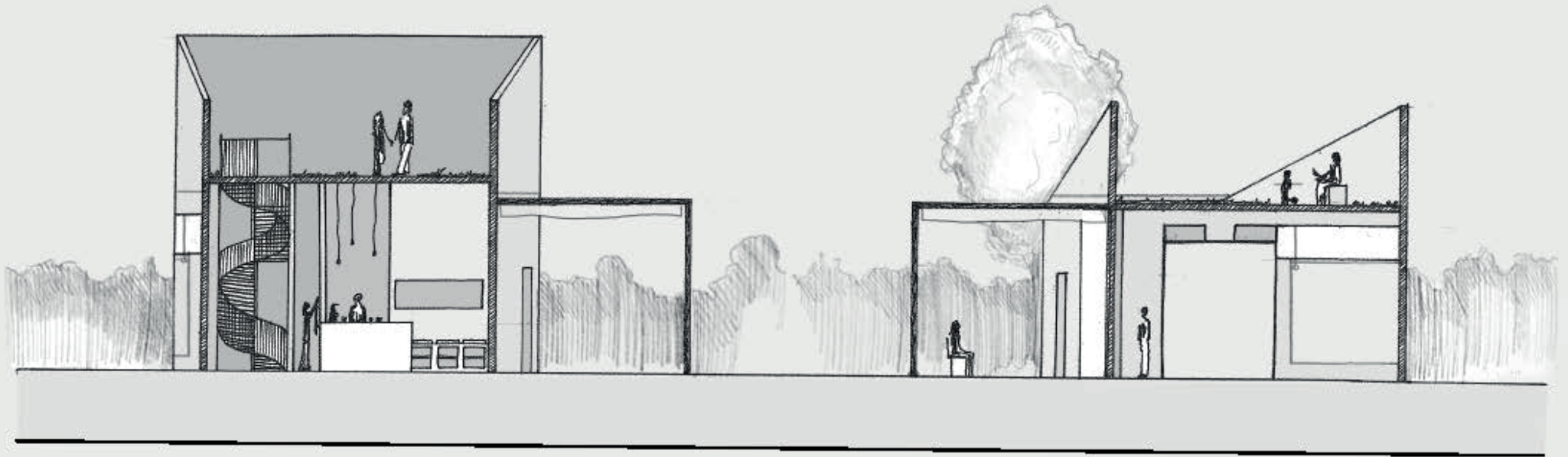


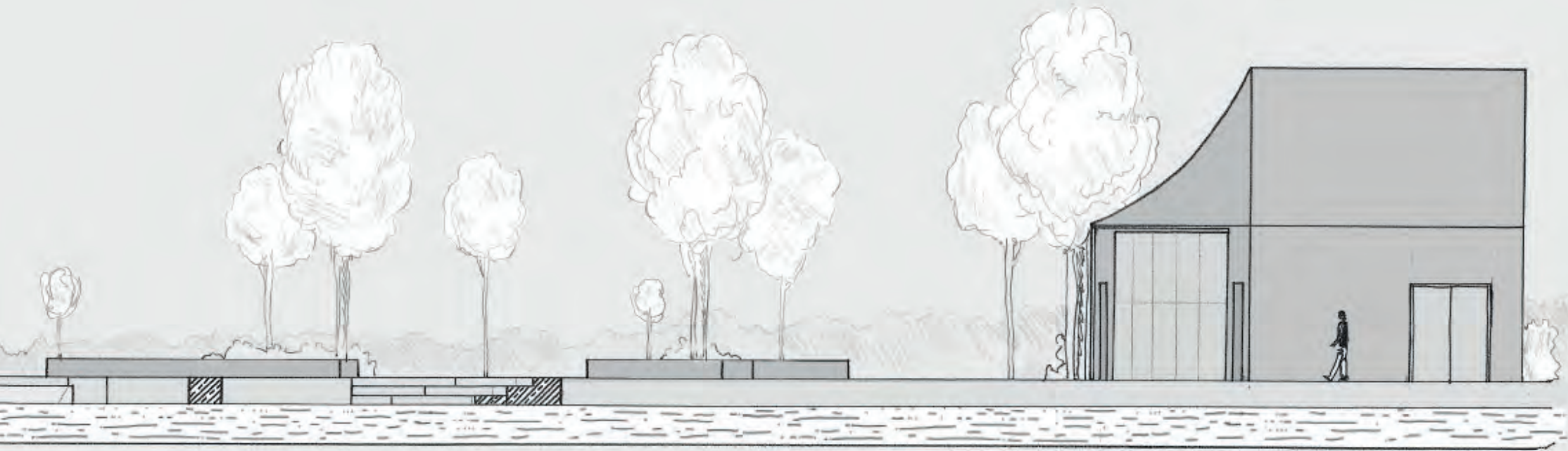


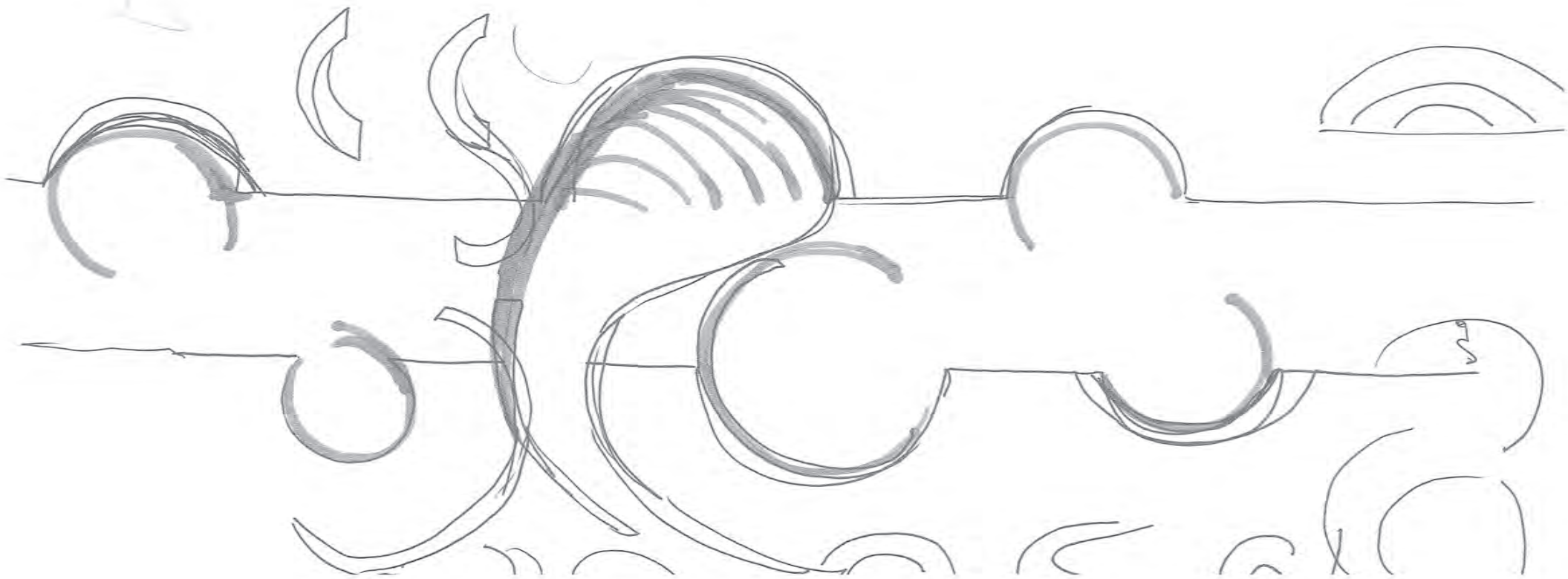
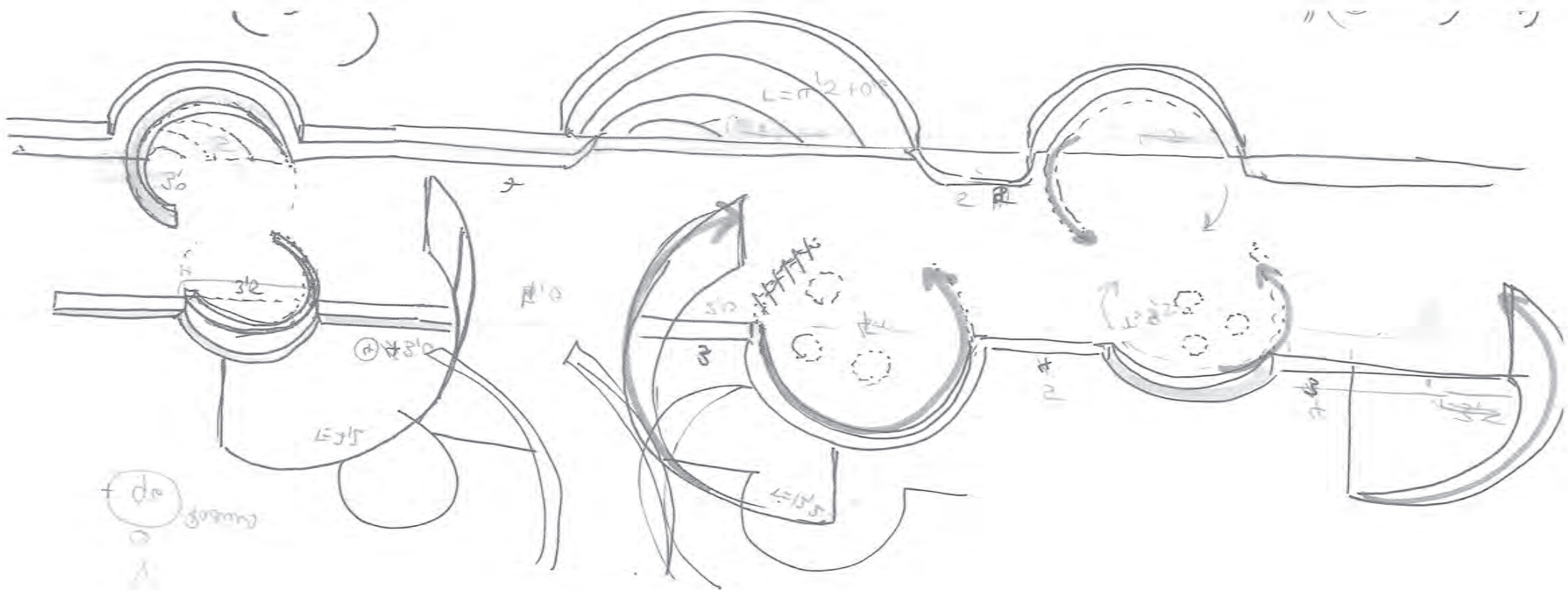


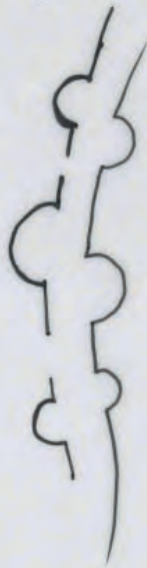
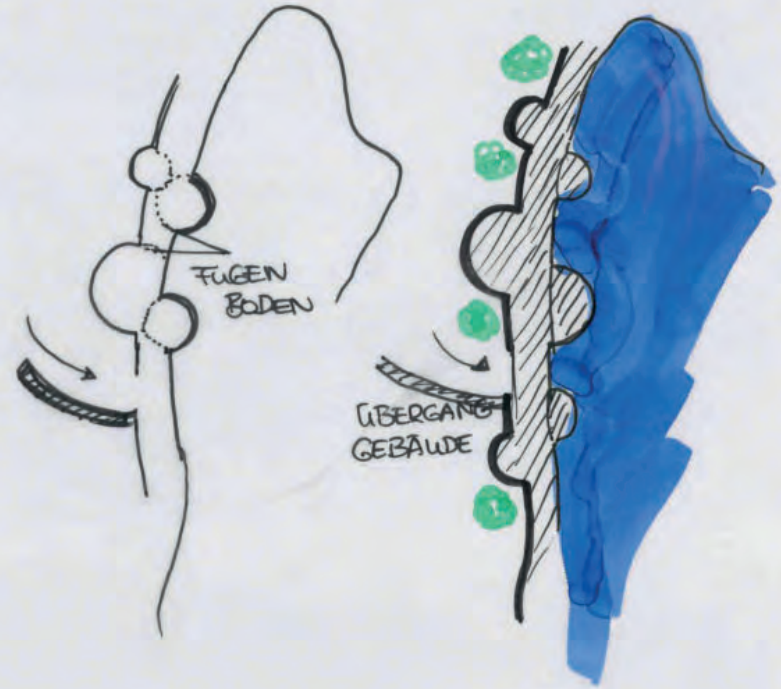
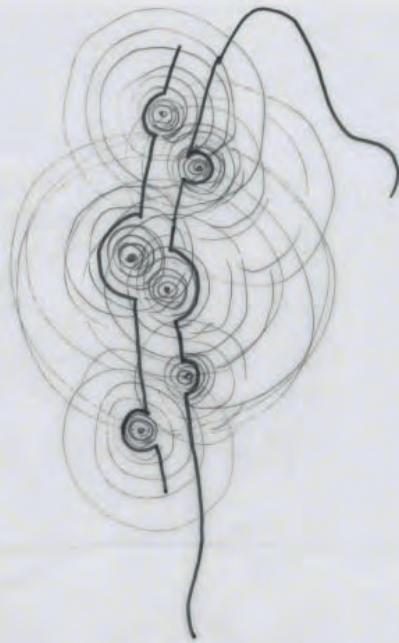
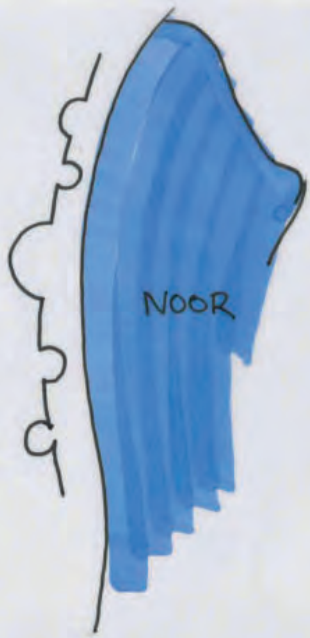






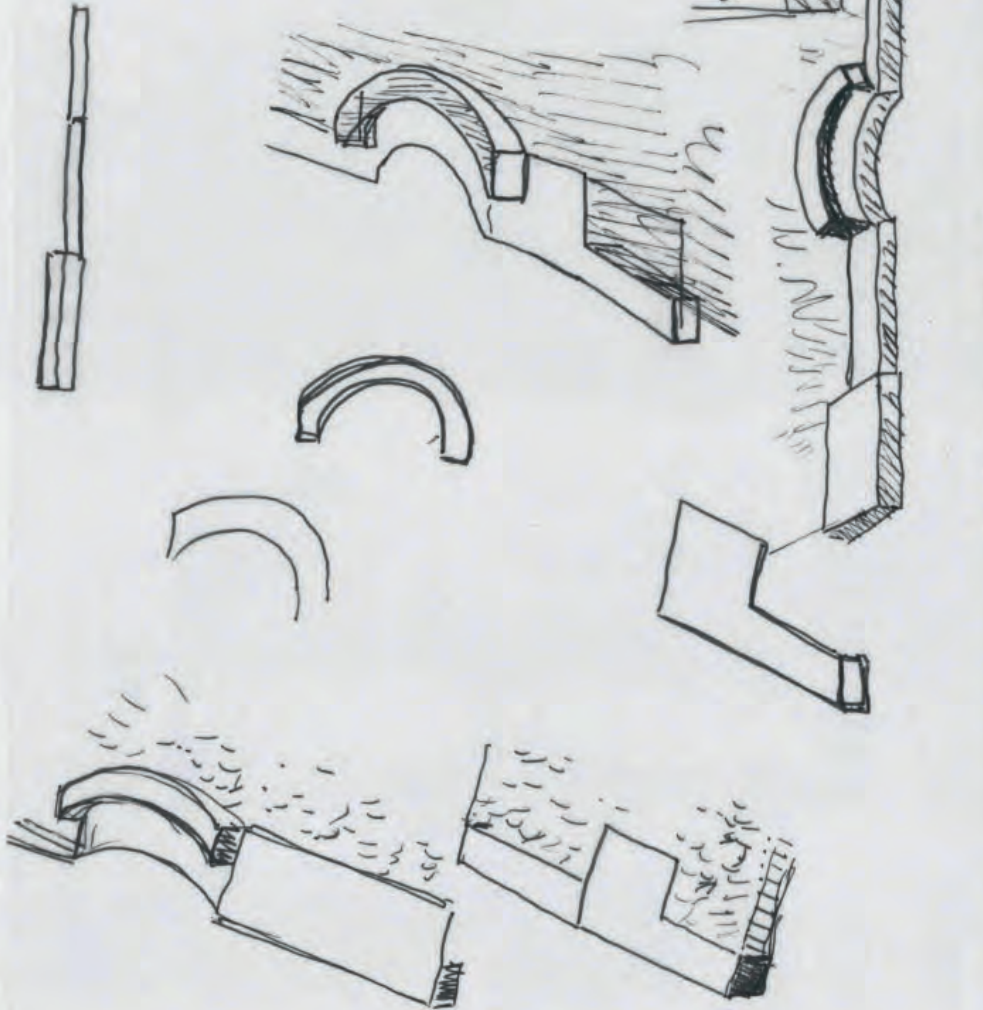






Grenze ?
Weg
ÖFFNUNGEN
ODER NUR
VERSCHIEDENE
FÖHLEN ?





28.06 digital festgelegt
 5.07 Plan/Modell
 12.07 layout
 11/10.07

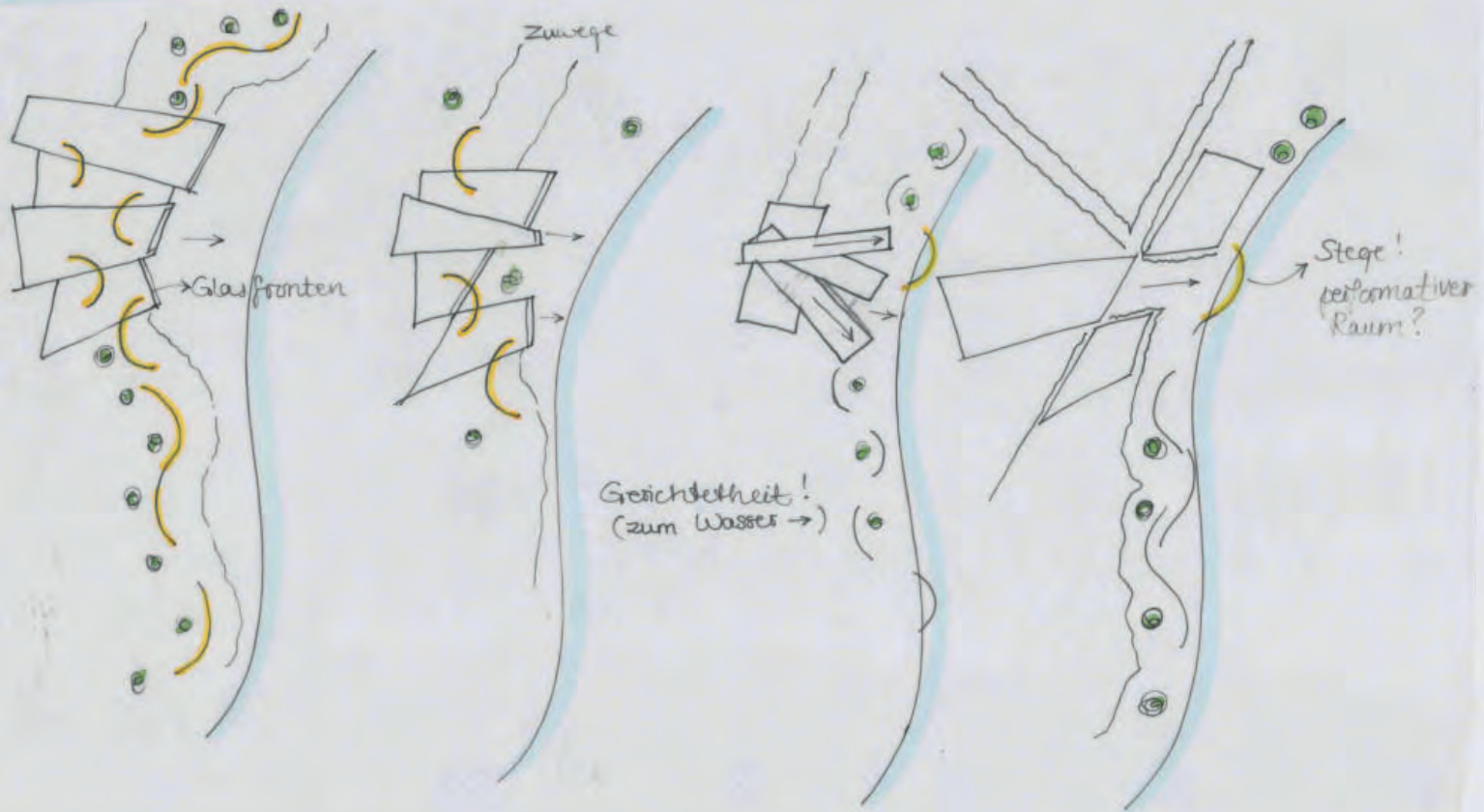
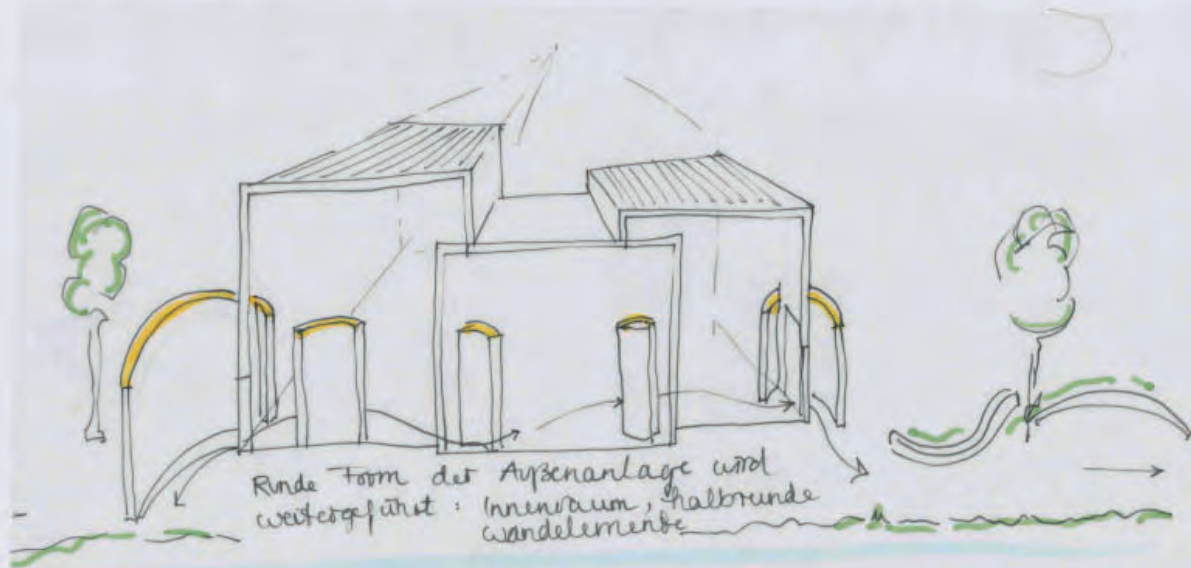
Anschluss Gebäude



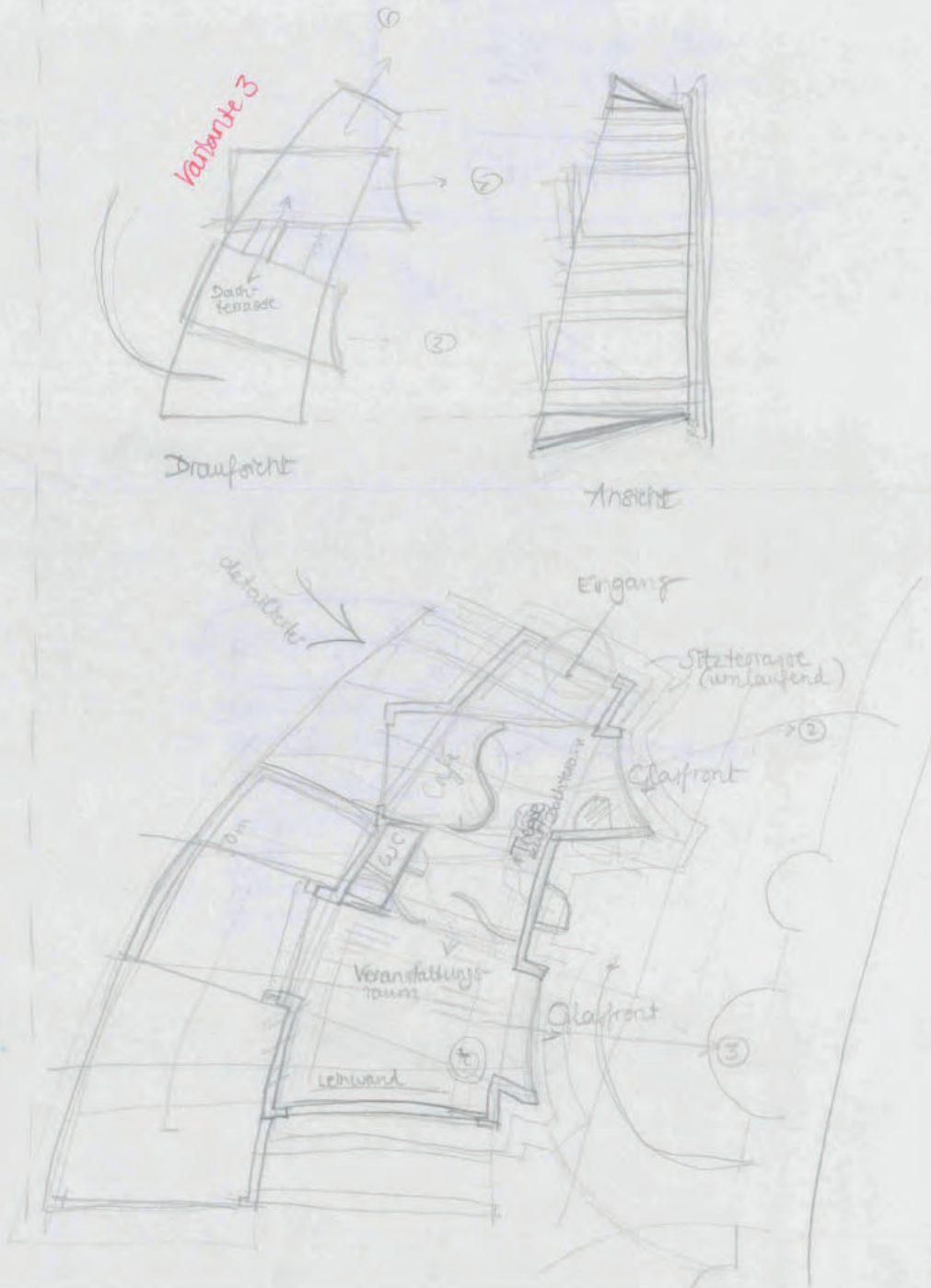
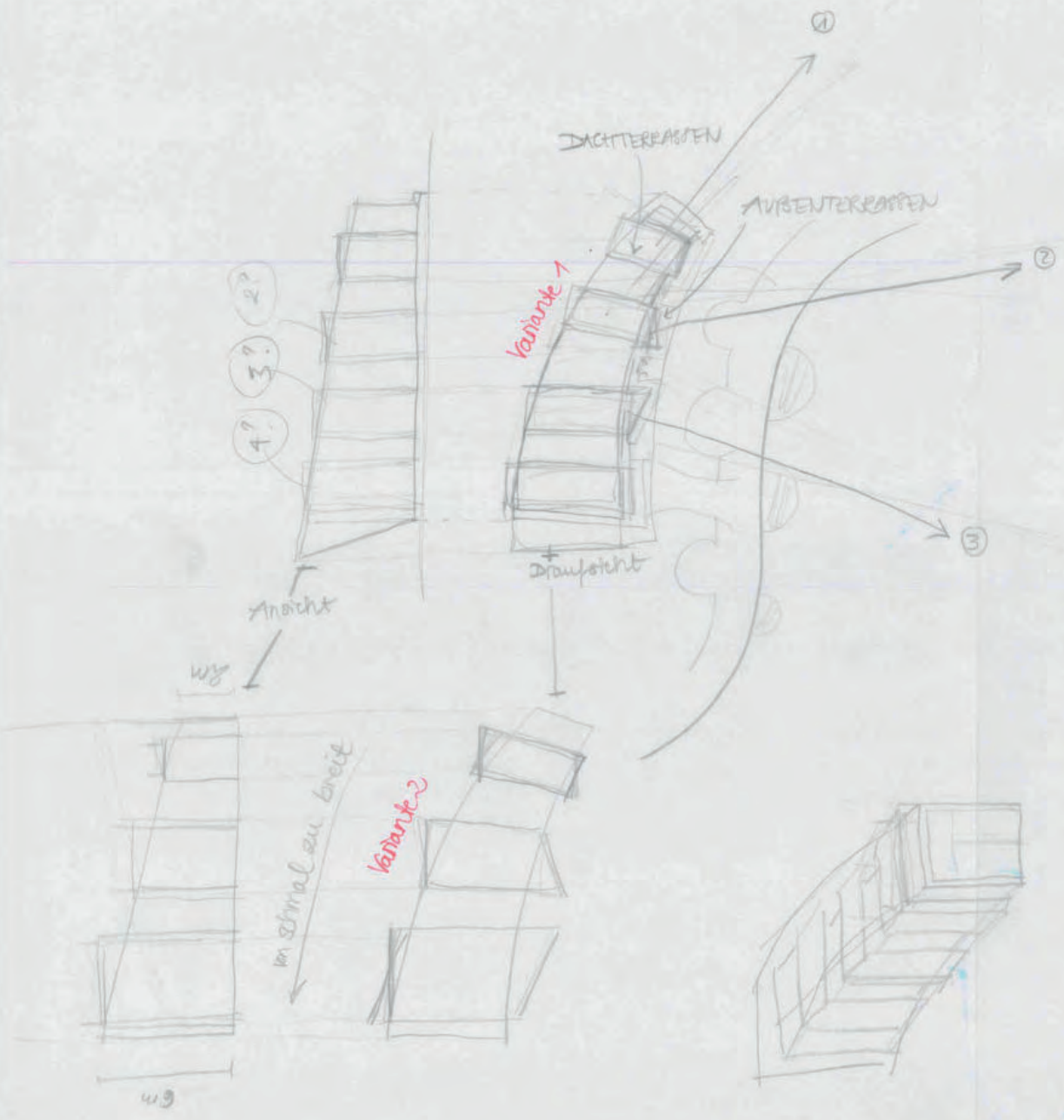
• versch. Größen Bäume
 • Material: Holz, Sand, Sichtbeton, Glas

Stufe

Platz



- ① Kirche Barbey
- ② Site, Spitzberg
- ③ St. Nicolai



1.06. ○ ○ ○ ○ ○ → Digital! Modelle
 8.06. ○ ○ ○ ○ ○ → Pläne!
 5.07. ○ ○ ○ ○ ○ → Modell!
 2.07. ✗ ○ ○ ○ ○ ○ → Layout-WE
 10./11.

Materialcollage !!
 Holz, Sand, Sichtbeton,
 Glas

1 BAUM
 4,5-METER HOHE
 FLACHDACH ZUM
 GROßE GLASTRONT
 (PFOSTEN-RIEGEL)

TERRASSE + TEXTIL
 + HOLZ-
 KONSTRUKTION
 SONNEN-
 REGENSCHUTZ

Profflung
 Terrasse

KONKAL

Schiebewände

